

# TREND INVESTOR

Real Depot

Ausgabe 37/2020 | 37. KW



Andrei Anissimov, Chefredakteur

## LETZTE GEWINNE:

KW 34 + 2,20 %

KW 32 + 4,20 %

KW 31 + 0,20 %



## LESERSERVICE:

E-Mail: [info@traderiq.net](mailto:info@traderiq.net)

[www.traderiq.net](http://www.traderiq.net)

## Dow Jones nimmt Anlauf!

Liebe Leser,

während die anderen wichtigen US Aktienindizes wie S+P 500 und Nasdaq 100 Anfang September schon wieder neue historische Höchststände erreichen konnten und damit sogar höher standen als vor der Corona-Zeit, tut sich der Dow Jones noch schwer seine alten Höchststände vom Februar diesen Jahres wieder zu erreichen.

Damals lief der Index mit den 30 größten US Firmen knapp an die 30.000 Punkte Marke bis auf 29.586 Punkte ran. Von da an setzte der Absturz bis runter auf knapp 18.000 Punkte ein. Anfang September stand er dann wieder bei 29.186, also nur noch wenige hundert Punkte von seinem Allzeit-Hoch entfernt, um dann doch wieder bis auf 27.200 Punkte nachzugeben.

Der jüngste Absturz hat auch einen wichtigen Grund: Die Berechnung des Dow Jones. Kurioserweise wird die Gewichtung der einzelnen Aktien im Index anhand der Kurse vorgenommen. Apple, eines der Schwergewichte im Index und letztlich Treiber der Kursrallye, hat jüngst einen Aktien-Split vorgenommen. Damit hat sich der Apple Kurs um 75% gesenkt. Die Folge war eine Verringerung der Gewichtung der Apple Aktie im Dow Jones um eben diese 75%! Das Ergebnis: Der Dow tut sich schwer seine Höchststände wieder zu erreichen.

Fairerweise muss man aber auch dazu sagen, dass sich die anderen beiden Indizes aktuell ebenfalls in einer Kurskorrektur befinden. Insofern liegt es nicht nur an der kuriosen Berechnungsweise!

Nichtsdestotrotz, gehe ich davon aus, dass der Dow Jones genau zu diesen alten Höchstständen hin will, um danach die 30.000 Punkte Marke zu testen. Der schwache September, auch saisonal betrachtet ein eher schlechter Monat für Aktien, dürfte also nur der Anlauf dort hin sein. Damit ergibt sich in den nächsten Wochen ein Kurspotenzial von 1.500 bis 2.000 Punkten beim Dow.

Ich wünsche Ihnen eine angenehme Handelswoche!

Herzlichst, Ihr

*Andrei Anissimov*



# TREND INVESTOR

Ausgabe 36/2020 | 36. KW

Real Depot

## Wochenrückblick Grundstrategie

### Kalenderwoche 37 (Dow Jones/Gold)

Die Lage ist immer noch sehr unübersichtlich. Der Dow Jones tendiert mehr nach unten, aber erholt sich auch immer wieder sehr stark. Gold bewegt sich immer noch zu wenig. Deshalb gab es auch in der KW 37 keine Signale!

**Signal für die KW 38: Unsere Börsenampel steht weiter auf Gelb. Wir sind für den Wochenbeginn in Warteposition.**

**Sobald sich ein Signal ergibt, werden wir per TradeAlert wieder Positionen aufbauen.**



# TREND INVESTOR

Ausgabe 36/2020 | 36. KW

Real Depot

## Strategiebeschreibung Grundstrategie V 2.0

Basierend auf der Trendfolgeanalyse auf Tagesbasis traden wir entweder den Dow, das Gold oder beides. Das funktioniert immer, da diese beiden Märkte sich normalerweise gegensätzlich zueinander bewegen. Man spricht hier auch von einer negativen Korrelation. Dabei geht der Dow von der Signallage her betrachtet in der Tagesanalyse vor. Heißt: Ist der Dow lang- und mittelfristig Long haben wir ab Montag oder am Tag der Signalgebung um 16.00 Uhr eine Long-Position im Dow. Traden wir beides, gehen wir zusätzlich um 16.00 Uhr noch eine Short Position im Gold ein.

Ist der Dow Short und das Gold Long haben wir ab Montag oder am Tag der Signalgebung um 09.00 Uhr eine Longposition im Gold. Traden wir beides, gehen wir zusätzlich um 09.00 Uhr noch eine Short Position beim Dow ein.

Die Positionsgrößen liegen für den Dow bei 1 CFD ( 1 Punkt gleich 1 USD) und beim Gold bei 10 Kontrakten (bei Hedging Trades nur bei 5 Kontrakten!) CFD ( 1 Punkt gleich 1 USD) bei einer Kontogröße von 10.000 Euro.

Die Position wird täglich überwacht, in dem die Entwicklung der Position beobachtet wird. Zusammenfassend gibt es bei der Grundstrategie V 2.0 nur 3 Zustände:

- a. Dow ist Long, Gold ist Long oder Short: Grün: Long-Position im Dow (plus ggf. Short Gold)
- b. Dow ist Short, Gold ist Long: Rot: nur Longposition im Gold. (plus ggf. Dow Short)
- c. Dow ist Short, Gold ist Short: Gelb, es werden keine Positionen gehalten.

Sofern es unter der Woche keinen Trade-Alert gibt, werden alle offenen Positionen spätestens am Freitag um 21.00 Uhr geschlossen.

# TREND INVESTOR

Ausgabe 37/2020 | 37. KW

Real Depot

## Top und Flop Märkte Indizes und FX

### Top

Japan 225

EUR/GBP

### Neutral

Dow Jones

FTSE 100

Gold

### Flop

GBP/CAD

GBP/USD

GBP/JPY

## Chart Chance der Woche

### Trendentscheidung beim EUR/JPY Devisenpaar steht an!

Zwischen Juni und Mitte August konnte das EUR/JPY Devisenpaar starke Kursgewinne verbuchen. Im Zuge mit der allgemeinen Euro-Stärke, wurde hier ein stabiler Aufwärtstrend gebildet. Seit Mitte August laufen die Kurse jedoch in einer Range zwischen 124,30 und 126,80/127 seitwärts. Ein Ausbruch nach oben über 127 würde den Aufwärtstrend wieder beschleunigen. Bei Unterschreiten der 124,25 nach unten haben wir einen Trendwechsel.



# TREND INVESTOR

Ausgabe 37/2020 | 37. KW

## Real Depot

## Impressum

Der **TRENDINVESTOR** ist ein Produkt der TRADER IQ GmbH.

TRADER IQ - Die Investoren Akademie  
Schillerstraße 99  
D-12305 Berlin

Geschäftsführer: Andrei Anissimov

Telefon: +49 (0)30 5 55 12 066

Internet: <http://www.traderiq.net>

E-Mail: [info@traderiq.net](mailto:info@traderiq.net)

USt.-ID: DE 292083035

Amtsgericht Berlin-Charlottenburg

Handelregisternr.: HRB 153713 B

Chefredakteur: Andrei Anissimov, Berlin, v.i.S.d.P.

Chartquelle: Tradingview.com



## Disclaimer

Diese Unterlagen dienen ausschließlich der Information und zur Veranschaulichung der vorgenommenen Kapitalmarkt-Analysen. Sie stellen keine Anlageberatung, keine Kaufempfehlung und auch keine Aufforderung oder Grundlage zum Abschluss von Verträgen zum Kauf von Finanzinstrumenten (z.B. Wertpapiere, Devisen) dar.

Die im TRENDINVESTOR genannten Finanzinstrumente sind Beispiele. Es wird darauf hingewiesen, dass diese Finanzinstrumente nicht für jeden Anleger geeignet sind. Der Erwerb und der Handel mit Finanzinstrumenten beinhaltet ein hohes Risiko. Neben dem Totalverlust der Anlage kann auch weiteres Vermögen des Anlegers gefährdet werden (z.B. bei der Fremdfinanzierung des Erwerbs der Finanzinstrumente, gehebelten Finanzinstrumenten oder dem Marginhandel).

Vor dem Erwerb von und dem Handel mit Finanzinstrumenten sollte in jedem Fall der Rat eines professioneller Berater sowie ihres Steuer- und Rechtsberaters eingeholt werden, die die Angemessenheit von Transaktionen, unter Berücksichtigung persönlicher Anlageziele und persönlicher Anlageerfahrung beurteilen sollten.

Soweit im TRENDINVESTOR auf historische Wertentwicklungen von Finanzprodukten hingewiesen wird, ist darauf hinzuweisen, dass die Wertentwicklung der Vergangenheit kein zuverlässiger Indikator für künftige Ergebnisse ist. Zu beachten ist, dass die vorgestellten Optionsstrategien keine vollständigen Handelssysteme sind. Themen wie Marktanalyse, Risiko- und Portfoliomanagement werden in dem TRENDINVESTOR nicht abgedeckt. Diese werden in den weiterführenden Kursen der Trader IQ vermittelt.

Die Analysen und die Ihnen vorliegenden Unterlagen wurden sorgfältig zusammengestellt. Soweit auf Informationen Dritter zugegriffen wurde, stammen diese Informationen aus vertrauenswürdigen Quellen. Es wird keine Gewähr für die Richtigkeit und/oder Vollständigkeit der Informationen übernommen.

© 2020 | Alle Rechte bei der TRADER IQ GmbH, Schillerstr. 99, D-12305 Berlin. Nachdrucke und Veröffentlichungen, auch auszugsweise, nicht gestattet.